

Sitzung vom 24. Februar 2016

Seite im Protokollbuch: 41

- 13 39. Wasserversorgung**
39.04 Wasserversorgung, Anlagen
39.04.10 Hydranten- und Transportnetz
- Leitungersatz Hinterbrunnenstrasse Winterberg /
 Kreditfreigabe und Auftragsvergabe für die Baumeister- und Rohrlegear-
 beiten**

Öffentlich (Offertpreise der Firmen ohne Zuschlag aus Konkurrenzgründen nicht öffentlich)

Ausgangslage

Die Verteilleitung Gus in der Hinterbrunnenstrasse Winterberg stammt aus den Jahren 1968 und 1977. Der im Jahre 1968 erstellte Leitungsabschnitt (Kempptalerweg bis Hinterbrunnenstrasse 10) weist noch eine Nennweite von 100 mm auf und entspricht nicht mehr den Vorgaben der GVZ für einen ausreichenden Brandschutz. Zudem ist gemäss Generellen Wasserversorgungsplan (GWP) aus dem Jahre 2000 vorgesehen, zur Werterhaltung den Leitungsabschnitt mit Nennweite DN 100 mm zu ersetzen.

Das EW Lindau nutzt die Chance zusammen mit der Erneuerung des Leitungsabschnittes die Verlegung eines EW Trasses im südlichen Strassenbereich und Erneuerungsarbeiten an der Strassenbeleuchtung durchzuführen. Solche koordinierten Arbeiten mit dem Strassenbau sind im Budget des EW vorgesehen und können mit der Arbeitsvergabe für den Tiefbau aus Zeitgründen vom Gemeinderat genehmigt werden.

Zudem ist vorgesehen im Zuge der Werkleitungsbauten örtliche Sanierungsarbeiten am Belag und an den Randabschlüssen der Hinterbrunnenstrasse auszuführen.

Die Nachfrage bei den Werken Swisscom und upc cablecom ergaben, dass sie im betroffenen Strassenabschnitt keinen Handlungsbedarf haben.

Im Voranschlag 2016 wurden für den Ersatz der Wasserleitung Fr. 175'000.-- und Fr. 300'000.-- für den Strassenunterhalt eingestellt.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 4. November 2015 wurde das Ingenieurbüro Fritschi + Huser in Rickenbach Sulz beauftragt, ein Bauprojekt mit Kostenvoranschlag auszuarbeiten und gleichzeitig ein Kredit von Fr. 19'600.-- für Projektierung und Bauleitung genehmigt. In der Folge führte das Ingenieurbüro eine Submission im Einladungsverfahren durch. Die folgenden Unternehmungen wurden zur Offertstellung eingeladen:

Bauarbeiten:

- Unternehmer A Fr. 120'429.50
- Tibau AG, Zürich Fr. 105'801.30
- Unternehmer C Fr. 108'301.75

Rohrlegearbeiten:

- Unternehmer D Fr. 58'471.30
- Unternehmer E Fr. 58'161.00
- Petrig AG, Hegnau-Volketswil Fr. 57'364.10

Kostenzusammenstellung

Gemäss Offerten stellen sich die Kosten folgendermassen auf:

• Grab- und Strassenbauarbeiten, Tibau AG	Fr.	20'599.10
• Unvorhergesehenes	Fr.	5'000.00
Total (inkl. MwSt.) für Strassenbau	Fr.	25'599.10

• Grabarbeiten für den Leitungersatz, Tibau AG	Fr.	51'529.55
• Rohrlegearbeiten Petrig AG	Fr.	53'114.90
• Unvorhergesehenes	Fr.	5'000.00
Total (exkl. MwSt.) Wasserleitung	Fr.	109'644.45

(Hinweis: Im Bereich Wasser ist der Betrag ohne MwSt. auszuweisen, da ein Vorsteuerabzug gemacht werden kann)

• Grabarbeiten für den Leitungersatz, Tibau AG	Fr.	5'316.70
Total (exkl. MwSt.) Kanalisation	Fr.	5'316.70

(Hinweis: Im Bereich Abwasser ist der Betrag ohne MwSt. auszuweisen, da ein da ein Vorsteuerabzug gemacht werden kann)

• Grabarbeiten für den Leitungersatz, Tibau AG	Fr.	22'044.70
Total (exkl. MwSt.) EW	Fr.	22'044.70

(Hinweis: Im Bereich Elektrizität ist der Betrag ohne MwSt. auszuweisen, da ein Vorsteuerabzug gemacht werden kann)

Nach eingehender Prüfung der Offerten durch das Ingenieurbüro beantragt die Abteilung Bau + Werke dem Gemeinderat, die Grabarbeiten an die Firma Tibau AG in Zürich und die Rohrlegearbeiten an die Firma Petrig AG in Hegnau-Volketswil zu vergeben. Beide Unternehmungen haben die Arbeiten am wirtschaftlich günstigsten offeriert. Für die Bewertung war ausschliesslich der Preis massgebend.

Beschluss

Der Gemeinderat, aufgrund der vorstehenden Ausführungen

beschliesst

1. Für den Ersatz der Wasserleitung in der Hinterbrunnenstrasse in Winterberg (Bereich Kempptalerweg bis Hinterbrunnenstrasse 10) wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 109'644.45 (exkl. MwSt.) genehmigt.
2. Für die Anpassungen an der Kanalisation in der Hinterbrunnenstrasse in Winterberg (Bereich Kempptalerweg bis Hinterbrunnenstrasse 10) wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 5'316.70 (exkl. MwSt.) genehmigt.
3. Für die Arbeiten der EW Leitungen in der Hinterbrunnenstrasse in Winterberg (Bereich Kempptalerweg bis Hinterbrunnenstrasse 10) wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 22'044.70 (exkl. MwSt.) genehmigt.
4. Für die Anpassungen am Belag und den Randsteinen an der Hinterbrunnenstrasse in Winterberg (Bereich Kempptalerweg bis Hinterbrunnenstrasse 10) wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 25'599.10 (inkl. MwSt.) für den Strassenbau genehmigt.
5. Die im Voranschlag 2016 eingestellten Beträge werden freigegeben.
6. Der Auftrag für die Bauarbeiten wird an die Firma Tibau AG zum Preis von Fr. 105'801.30 und der Auftrag für die Rohrlegearbeiten an die Firma Petrig AG in Hegnau-Volketswil zum Preis von Fr. 57'364.10 vergeben.

7. Das Ingenieurbüro Fritschi + Huser wird beauftragt, die Werkverträge auszuarbeiten und die Aufträge zu vergeben.
8. Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 10 Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.
9. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Ingenieurbüro Fritschi + Huser, Breitestrasse 1a, 8545 Rickenbach Sulz
 - alle Firmen, die eine Offerte eingereicht haben (mit separatem Begleitbrief durch Abteilung Bau + Werke)
 - Abteilung Bau + Werke
 - Abteilung Finanzen + Liegenschaften
 - Betriebsleiter Gemeindewerke
 - Betriebsleiter EW
 - Homepage
 - Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Der Präsident:

Die stv. Schreiberin:

Bernard Hosang

lic. iur. Tanja Ferrari

versandt am: